


**Technische Anforderungen an elektronische Betriebsgeräte für LED und Leuchtstofflampen (dimmbar oder nicht dimmbar) zum Betrieb an INOTEC Zentralbatterieanlagen (CPS 220 / CPS FUSION) sowie Netzersatzanlagen (NEA)**  
**- Allgemeine Anforderungen -**



Hersteller:	Typ / Bezeichnung:
	Leuchte:
	EVG: OT FIT 75/220...240/550 D NFC IND L
Projekt / Projektort / Projektnummer:	LED:
	Ausgefüllt durch:
	Name: OSRAM DI DS
	Firma: OSRAM GmbH
	Datum: 1.2.2023

Merkmale	Techn. Daten / INOTEC Anforderung	Erklärung	Erfüllt (Ja / Nein)
1 Betriebsspannungsbereich AC	230V ± 10%	Spannungsbereich im Netzbetrieb	Ja
2 Betriebsspannungsbereich DC	186V - 260V	Möglicher Batteriespannungsbereich im Notstrombetrieb	Ja
3 Betriebsgerät geeignet für "Joker-Spannung" ?	B2-Gleichrichtung der Netzspannung (ohne Glättung)	ungeglättete Gleichspannung (hochgeklappte Halbwellen) 	Ja
4 Betriebsgerät kompatibel mit der Umschaltzeit der Anlage ?	Umschaltzeit: 150 - 1000ms	Typische Umschaltzeit von INOTEC Anlagen zwischen Netz- und Ersatzstromquelle	Ja
5 Startverhalten Betriebsgerät im AC- und DC-Betrieb	Stabile Stromaufnahme innerhalb von 1,6s	Notwendig für die Fehlererkennung der Einzelleuchtenüberwachung. Innerhalb dieser Zeit muss der Nennstrom des Betriebsgerätes bei intaktem oder defektem Leuchtmittel erreicht sein.	Ja
6 Betriebsgerät erfüllt die Norm: (nur für Leuchtstofflampe)	DIN EN 60929	Wechsel- und/oder gleichstromversorgte elektronische Betriebsgeräte für röhrenförmige Leuchtstofflampen - Anforderungen an die Arbeitsweise	Nicht relevant
7 Betriebsgerät erfüllt die Norm: (nur für Leuchtstofflampe)	DIN EN 61347-2-3 (incl. Anhang J)	Besondere Anforderungen an wechsel- und/oder gleichstromversorgte elektronische Betriebsgeräte für Leuchtstofflampen	Nicht relevant
8 Betriebsgerät erfüllt die Norm: (nur für LED)	DIN EN 62384	Gleich- oder wechselstromversorgte elektronische Betriebsgeräte für LED-Module - Anforderungen an die Arbeitsweise	Ja
9 Betriebsgerät erfüllt die Norm: (nur für LED)	DIN EN 61347-2-13	Besondere Anforderungen an gleich- oder wechselstromversorgte elektronische Betriebsgeräte für LED-Module	Ja
10 Betriebsgerät erfüllt die Norm:	DIN EN 55015 (Messung bei AC und DC)	Grenzwerte und Messverfahren für Funkstörungen von elektrischen Beleuchtungseinrichtungen und ähnlichen Elektrogeräten	Ja
11 Betriebsgerät erfüllt die Norm:	DIN EN 61000-3-2	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 3-2: Grenzwerte – Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom ≤ 16 A je Leiter)	Ja
12 Betriebsgerät erfüllt die Norm:	DIN EN 61547	Einrichtungen für allgemeine Beleuchtungszwecke – EMV-Störfestigkeitsanforderungen	Ja
13 Betriebsgerät erfüllt die DALI-Normen:	DIN EN 62386-101 /-102 /-207	Die Steuerungs- und Statusinformationen zur Überwachung der Leuchte erfolgen über DALI Kommandos. Die DALI Kommandos müssen zu 100% kompatibel sein.	Nicht relevant

Hinweis: Die Kennzeichnung "gemäß VDE 0108" ist nicht aussagekräftig, da dieses keine EVG-Gerätenorm ist.

**Technische Anforderungen an elektronische Betriebsgeräte für LED und Leuchtstofflampen (dimmbar oder nicht dimmbar) zum Betrieb an INOTEC Zentralbatterieanlagen (CPS 220 / CPS FUSION) sowie Netzersatzanlagen (NEA)**



**- Technische Angaben -**

Hersteller:	Typ / Bezeichnung:
	Leuchte:
	EVG: OT FIT 75/220...240/550 D NFC IND L
Projekt / Projektort / Projektnummer:	LED:
	Ausgefüllt durch:
	Name: OSRAM DI DS
	Firma: OSRAM GmbH
	Datum: 1.2.2023

	Merkmale	Erklärung	Angabe Hersteller
14	Nennstrom des Betriebsgerätes mit angeschlossenem Leuchtmittel im <b>AC-Betrieb (230V)</b>	Auswahlhilfe zur Bestimmung der maximal zulässigen Anzahl Leuchten je Stromkreis	Tabelle mA
15	Nennstrom des Betriebsgerätes mit angeschlossenem Leuchtmittel im <b>DC-Betrieb (186V / 216V / 240V)</b>	Auswahlhilfe zur Bestimmung der benötigten Batteriekapazität und Auswahlhilfe zur Bestimmung des Überwachungsmoduls, damit die Leuchte als OK gemeldet wird	Tabelle mA (186V)
			Tabelle mA (216V)
			Tabelle mA (240V)
16	Nennstrom des Betriebsgerätes mit angeschlossenem Leuchtmittel <b>bei eingestelltem Dimmlevel</b> im <b>DC-Betrieb (186V / 216V / 240V)</b> (bei dimmbaren Betriebsgeräten)	Auswahlhilfe zur Bestimmung des Überwachungsmoduls, damit die Leuchte als OK gemeldet wird	Tabelle mA (186V)
			Tabelle mA (216V)
			Tabelle mA (240V)
17	Stromaufnahme des Betriebsgerätes <b>ohne</b> oder mit <b>defektem</b> Leuchtmittel im <b>DC-Betrieb (186V und 240V)</b>	Auswahlhilfe zur Bestimmung des Überwachungsmoduls zur Erkennung eines defekten Leuchtmittels	Tabelle mA (186V)
			Tabelle mA (240V)
18	Stromaufnahme des Betriebsgerätes <b>ohne</b> oder mit <b>defektem</b> Leuchtmittel im <b>AC-Betrieb (230V)</b>	Auswahlhilfe zur Bestimmung des Überwachungsmoduls zur Erkennung eines defekten Leuchtmittels	Tabelle mA
19	Dimmlevel im Notbetrieb (DC oder "Joker") (bei dimmbaren Betriebsgeräten, wenn aktiviert)	Wichtig für die Lichtplanung der Sicherheitsbeleuchtung	100 %
20	DC-Erkennung <b>vollständig</b> deaktivierbar? (bei dimmbaren Betriebsgeräten)	Um einen korrekten Betrieb sicherzustellen, sollte das Betriebsgerät auf eine Änderung der Eingangsspannung (DC oder "Joker") nicht reagieren. Die Steuerung des Betriebsgerätes wird in diesem Fall durch das INOTEC DALI-Modul (DALI-SV-Modul oder FMD 230/DALI) übernommen	Nicht relevant
21	Max. Einschaltstrom des Betriebsgerätes mit angeschlossenem Leuchtmittel im <b>AC-Betrieb (230V)</b>	Wichtig für die Bestimmung der maximal zulässigen Anzahl Leuchten je Stromkreis, um die maximale Kontaktbelastbarkeit der Stromkreisumschaltung bzw. des Überwachungsmoduls zu berücksichtigen	39 / 265 A / $\mu$ S
22	Verwendung der DALI Kommandos, gem. IEC 62386 Teil 102: - DPAC (level) - RECALL MAX LEVEL 0x05 - RECALL MIN LEVEL 0x06 - QUERY STATUS 0x90 - QUERY ACTUAL LEVEL 0xA0 - QUERY LAMP POWER ON 0x93	Steuerung- und Statusinformationen zur Überwachung der Leuchten: - Direktes Einstellen eines Dimmwertes - Maximallevel einstellen - Minimallevel einstellen - Fordert Statustelegamm an - Fordert aktuellen Dimmwert an - Fordert Status an, ob Lampe eingeschaltet ist <b>(nach 2 / 2,5 / 3 Sekunden und zyklisch alle 3 Sekunden)</b>	Nicht relevant

Leuchten, die für den Einsatz als Sicherheitsleuchte vorgesehen sind, müssen u.a. der Norm DIN EN 60598-2-22 (Besondere Anforderungen - Leuchten für Notbeleuchtung) entsprechen.

Bemerkungen:

Für die Richtigkeit:

München, 1.2.2023

Ort, Datum

Stand: Apr. 2021

Unterschrift

<b>Manufacturer:</b> OSRAM GmbH Marcel-Breuer Str. 6 D-80807 München	<b>Product:</b> OT FIT 75/220-240/550 D NFC IND L ( 4062172139694 )	<b>OSRAM GmbH</b>
---	---	-------------------

Table 1

Values for load range	AC-operation				DC-Operation			
	189VAC/50Hz Itrms_in ( mA )	230VAC/50Hz Itrms_in ( mA )	240VAC/50Hz Itrms_in ( mA )	264VAC/50Hz Itrms_in ( mA )	186VDC Itrms_in ( mA )	216VDC Itrms_in ( mA )	240VDC Itrms_in ( mA )	260VDC Itrms_in ( mA )
Min. Load /mA P_out= 15 W	not supported (111)	105	104	102	99	87	80	75
Mid. Load /mA P_out= 35 W	not supported (215)	185	180	170	212	183	165	153
Max. Load /mA P_out= 75 W	not supported (433)	360	345	317	438	375	337	310
Short/Open Load	not supported (32)	32	33	36	7	7	7	7

**Remarks:**

- 1.) This table shows the currents consumption of the driver at three different operating points (Pmax, Pmid, Pmin) for AC and DC operation.
- 2.) This table is intended for rough design decisions . It is not a replacement for individual functional measurements!